

Helmut Recknagel

Eine Frage der Haltung

Erinnerungen

256 S., brosch., mit zahlreichen

Abbildungen

14,95 €

ISBN 978-3-360-02146-5

> 20. März 2012: 75. Geburtstag

Helmut Recknagel

geboren 1937 in Steinbach-Hallenberg, einer der erfolgreichsten deutschen Skispringer, siegte als Neunzehnjähriger auf dem Holmenkollen in Oslo, wurde 1960 Olympiasieger und Weltmeister, 1962 erneut Weltmeister. Nach Studium und Promotion arbeitete er als Veterinärmediziner, war Mitglied des NOK und internationaler Sprungrichter und machte sich 1996 mit einem Sanitätsunternehmen selbständig.

Der Skispringer Helmut Recknagel war einer der ersten Sportstars Deutschlands. Er war jung, attraktiv, erfolgreich. Fans und Medienvertreter drängten in die Nähe des Mannes, der zwischen 1957 und 1963 auf fast jeder Sprungschanze siegte. 1957 gewann er als erster Nicht-Skandinavier am Holmenkollen in Oslo. Er holte 1960 Olympiagold in Squaw Valley in den USA und wurde 1962 Weltmeister in Zakopane. Dreimal gewann er die berühmte Vier-schanzentournee ... Sieben Jahre lang bestimmte der Mann aus Thüringen das Niveau des Skispringens. Mit Ehrlichkeit und Ehrgeiz errang er die größten Erfolge, wurde dafür bewundert und geachtet.

Besonderen Respekt zollte man ihm jedoch für sein Auftreten. Mit Augenmaß und Charakter gelang es ihm in der Hochzeit des Kalten Krieges Grenzen zu überspringen. So kam es, daß er bei den Olympischen Winterspielen von 1960 der gesamtdeutschen Mannschaft die Fahne ins Olympiastadion vorantragen durfte.

Helmut Recknagel, geboren 1937 im Haseltal in Thüringen, stammt aus bescheidenen Verhältnissen. Nach dem Krieg begann er mit dem Sport. Er wurde gefördert von seinem Vater, entdeckt von Fritz Pfannschmidt und schließlich von Hans Renner trainiert. Der stellte ihm 1954 die Aufgabe, in vier Jahren unter die ersten zehn Springer der Welt zu kommen. Mit Talent, Ausdauer und Fleiß schaffte er das. Nach seiner aktiven Sportlerlaufbahn studierte Recknagel Veterinärmedizin in Berlin. In der Wende verlor er seinen Job, war kurze Zeit arbeitslos. Mit 60 wagte er den wohl riskantesten Sprung seines Lebens: den in die Marktwirtschaft als Unternehmer. Er gründete ein Sanitätshaus in Berlin, das inzwischen mehrere Dependancen hat.

In allem, was er tat, bewies er Haltung. Auf der Schanze wie im Leben. Anlässlich seines 75. Geburtstages am 20. März, erscheint seine Biografie nun in einer überarbeiteten Auflage. In seinen vorliegenden, reich bebilderten Erinnerungen lernt man einen äußerst sympathischen, witzigen und zugleich nachdenklichen Mann kennen. Mit vielen interessanten Details über den Sport ist das Buch auch für Skisprungfans späterer Generationen ein Muss.

PRESSEABTEILUNG

Neue Grünstraße 18

D-10179 Berlin

Telefon 030 / 23 80 91-13

Telefon 030 / 23 80 91-25

Fax 030 / 23 80 91-23

presse@eulenspiegelverlag.de

www.eulenspiegel-verlag.de